Telefon International +498001801792
Richard-Klinger-Straße 11
65510 Idstein, Deutschland
www.stanleyblackanddecker.com

SICHERHEITSDATENBLATT

Stanley – Rote Kreide	5. Oktober 2024
	Revision 4

1. IDENTIFIZIERUNG VON PRODUKTEN UND UNTERNEHMEN

Kommerzieller Produktname: Stanley – Rote Kreide
Firma: Stanley Black & Decker
Verwendung des Produkts: Markieren von Linien
Notfallkontakt: +498001801792

2. IDENTIFIZIERUNG VON GEFAHREN

Identifizierung von Gefahren: GHS-Einstufung und Gefahrenhinweis

Karzinogenität – Kann Krebs erzeugen (Lunge) Kategorie 1A, H350

Signalwort: GEFAHR

Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizungen.
H350 Kann Krebs verursachen
H373 Kann bei längerer oder wiederholter Exposition Organschäden verursachen.

Sicherheitshinweise

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P202 Nicht anfassen, bis alle Sicherheitsvorkehrungen gelesen und verstanden wurden.
P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen.
P308 und P313 Bei Exposition oder Besorgnis ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P405 Verschlossen lagern.

Gefahren, die nicht anderweitig eingestuft oder nicht durch GHS abgedeckt sind:

Verschlucken: Die Einnahme großer Mengen kann zu Magen-Darm-Reizungen führen. Die Einnahme gilt als unwahrscheinlicher Eintrittsweg in gewerblichen oder industriellen Umgebungen.

Chronisch: Wiederholtes und längeres Einatmen von kristallinem Siliziumdioxidstaub über den Expositionsgrenzwerten kann zu einer verzögerten, chronischen Lungenschädigung (Silikose) führen. Es ist bekannt, dass längeres Einatmen von Eisenoxidstaub zu einer gutartigen Lungenerkrankung führt, die als Siderose bekannt ist. Bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Projekts sollten die Staubbelastungen die Expositionsgrenzwerte nicht überschreiten. Siehe Abschnitte 8 und 11.



GEFAHR

Gefahren-Ratings:

Gefahrstoff-Identifikationssystem (HMIS):
Gesundheit 1*, Entflammbarkeit 0, Reaktivität 0 *chronische Wirkungen

Nationale Brandschutzvereinigung (NFPA):
Gesundheit 1, Entflammbarkeit 0, Reaktivität 0

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN INHALTSSTOFFEN

Name des Stoffes	Wert (%)	CAS-Nr.	EG-Nr.
Rotes Eisenoxid	15 - 30	1309-37-1	215-168-2
Calciumcarbonat	70 - 85	471-34-1	207-439-9
Kristallines Siliziumdioxid (Quarz)[1]	0,1 - 1	14808-60-7	238-878-4

[1] Calciumcarbonat kann Quarz, eine Form von kristallinem Siliziumdioxid, in Konzentrationen zwischen 0,1 und 1,0 % enthalten und variiert natürlich.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Einatmen: Aus der Exposition nehmen und sofort an die frische Luft bringen.
Ermutigen Sie den Patienten, sich die Nase zu putzen, um freie Atemwege zu gewährleisten.
Wenn Sie nicht atmen, beatmen Sie künstlich. Wenn das Atmen schwierig ist, geben Sie Sauerstoff.
Holen Sie sich medizinische Hilfe, wenn Husten oder andere Symptome auftreten.

Hautkontakt: Befeuchten Sie zuerst die Kleidung, um die Staubentwicklung zu minimieren, und entfernen Sie dann kontaminierte Kleidung und Schuhe. Waschen Sie kontaminierte Kleidung, bevor Sie sie wieder tragen.
Waschen Sie die betroffene Stelle mit Wasser (und Seife, falls vorhanden)
Holen Sie sich medizinische Hilfe bei Reizungen.

Blickkontakt: Reiben Sie nicht die Augen, da Reiben zu Schürfwunden führen kann. Spülen Sie die Augen mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser und heben Sie dabei gelegentlich die oberen und unteren Augenlider an. Holen Sie sich medizinische Hilfe.

Verschlucken: Wenn das Opfer bei Bewusstsein und wach ist, geben Sie 2-4 Tassen Milch oder Wasser. Holen Sie sich sofort medizinische Hilfe.

Zusätzlicher Hinweis: Zeigen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt dem anwesenden Arzt

5. BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN

Geeignetes Löschmittel: Der Stoff ist jedoch nicht brennbar, die Behälter können verbrennen und dabei Kohlenmonoxid und Kohlendioxid freisetzen. Verwenden Sie ein geeignetes Löschmittel für das brennbare Material, das an einem Brand beteiligt ist.

Explosion: Keine Informationen gefunden.

Besondere Gefahren: Sollte es zu einer Oxidation dieses Produkts kommen, wird Wärme freigesetzt, die dazu führen kann, dass umliegende brennbare Stoffe verbrennen.

Spezielle Schutzausrüstung für Feuerwehrleute: Tragen Sie wie bei jedem Brand ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät mit Druckbedarf, MSHA/NIOSH (zugelassen oder gleichwertig) und eine vollständige Schutzausrüstung.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen: Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8.

Umweltschutzmaßnahmen: Lassen Sie nicht zu, dass dieses Material ohne ordnungsgemäße behördliche Genehmigungen in die Umwelt freigesetzt wird.

Methoden zur Reinigung: Stellen Sie das Produkt nach Möglichkeit wieder her. Vermeiden Sie Staubbildung beim Kehren/Schaufeln. Befeuchten Sie das Material bei Bedarf mit Wasser, um Staubbildung zu vermeiden. Aufnehmen und in einem geeigneten Behälter zur Rückgewinnung oder Entsorgung ablegen. Befolgen Sie die geltenden OSHA-Vorschriften (29 CFR 1910.120)

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Lagerung: Lagern Sie dieses Produkt in einem dicht verschlossenen Behälter an einem trockenen, gut belüfteten Ort, fern von unverträglichen Substanzen.

Handhabung: Vermeiden Sie es, Staub zu erzeugen oder einzuatmen. Achten Sie auf eine gute persönliche Hygiene (Händewaschen usw.), nachdem Sie dieses Produkt verwendet haben. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut und Augen.

Verpackungsmaterial: Keine Informationen gefunden.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHER SCHUTZ

Richtlinien zur Exposition

			Expositionsgrenzwert 8 Stunden TWA1 (mg/m3)		
Bestandteil	CAS-Nr.	% nach Gewicht	OSHA PEL	ACGIH TLV®	Kanada OEL
Rotes Eisenoxid	1309-37-1	15-30	10	53	53
Calciumcarbonat	471-34-1 (1317-65-3)	70-85	152, 53	Nicht est.	Nicht est.
Kristallines Siliziumdioxid-Quarz4	14808-60-7	0.1-1.0	0.053	0.0253	0.13

[1] TWA = Zeitgewichteter Durchschnitt
[2] Totaler Staub.
[3] Feingängiger Staub.
[4] Calciumcarbonat kann Quarz, eine Form von kristallinem Siliziumdioxid, in Konzentrationen zwischen 0,1 und 1,0 % enthalten und variiert natürlich.

Exposition und technische Kontrollen: Einrichtungen, in denen dieses Material gelagert oder verwendet wird, sollten über Trinkwasser zum Waschen von Augen und Haut verfügen. Verwenden Sie eine ausreichende allgemeine Belüftung (oder Belüftung im Freien). Eine örtliche Absaugung sollte verwendet werden, wenn die Staubkonzentrationen in der Luft die in Abschnitt 8 genannten Grenzwerte überschreiten.

Persönliche Schutzausrüstung:

Handschutz: Schutzhandschuhe tragen
Augenschutz: Tragen Sie eine Schutzbrille oder eine chemische Schutzbrille, wenn es windig ist oder wenn Blickkontakt möglich ist.
Atemschutz: Wenn technische Kontrollen nicht ausreichen, um die Exposition zu reduzieren, holen Sie vor der Auswahl und Verwendung der Atemschutzmaske professionellen Rat ein. Befolgen Sie die OSHA-Vorschriften für Atemschutzmasken, die in 29CFR 1910.134 oder der europäischen Norm EN 149 zu finden sind. Verwenden Sie bei Bedarf immer eine von NIOSH oder der europäischen Norm EN 149 zugelassene Atemschutzmaske.

Hygienemaßnahmen: Kontaminierte Kleidung vor dem Wiedergebrauch waschen.
Begrenzung der Umweltexposition: Keine Informationen gefunden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Physikalischer Zustand:	Pulver
Farbe:	Rot
Geruch:	Geruchlos.
pH-Wert (bei 10 % Feststoff):	8.5-9.5
Siedepunkt/-bereich:	Keine Daten verfügbar.
Schmelzpunkt/-bereich:	Zersetzung bei 825 °C (1.517 °F).
Flammpunkt:	Keine Daten verfügbar

Untere und obere Explosionsgrenze.	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar.
Dampfdichte:	Keine Daten verfügbar.
Löslichkeit in Wasser:	<0,0002 (Ablaufverfolgung).
Oxidierende Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar.
Dampfdruck und Verdampfungsrate:	Keine Daten verfügbar.
Relative Dichte (H2O=1):	3.40-3.45
Viskosität:	Keine Daten verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser):	Keine Daten verfügbar.
Eigenschaften der Partikel:	Keine Daten verfügbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität: Stabil unter normalen Temperaturen und Drücken.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Calciumoxid.

Zu vermeidende Materialien: Starke Oxidationsmittel, Säuren, Aluminium, Fluor, Magnesium, Peroxide Hydrazin, Calciumhypochlorit, Performinsäure und Brompentafluorid.

Zu vermeidende Bedingungen: Unverträgliche Materialien.

Gefährliche Polymerisation: Tritt nicht auf.

11. TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Hinweis: Die in diesem Abschnitt beschriebenen toxikologischen Wirkungen sind solche, die auf der Grundlage von Daten zu den Bestandteilen dieses Produkts zu erwarten wären.

Akute Toxizität: Calciumcarbonat (CAS# 471-34-1): Draize-Test, Kaninchen, Auge: 750 µg/24H Schwer; Draize-Test, Kaninchen, Haut: 500 mg/24H Moderat; Oral, Ratte: LD50 = 6.450 mg/kg.

Inhalation: (Kristallines Siliziumdioxid, Quarz) Mensch: LC_{Lo}: 300 µg/m3/ intermittierende Exposition über einen Zeitraum von 10 Jahren führte zu Auswirkungen auf das Lungensystem.

Hautkontakt: (Kalziumkarbonat) Kaninchen: 500 mg über 24 Stunden verabreicht führen zu mäßigen Hautreizungen.

Blickkontakt: (Kalziumkarbonat) Kaninchen: 0,750 mg über 24 Stunden verabreicht führten zu starken Reizungen.

Aufnahme: (Calciumcarbonat) Ratte: LD50: 6.450 mg/kg.

Chronische Toxizität/Karzinogenität: Wiederholtes und längeres Einatmen von kristallinem Siliziumdioxidstaub über den Expositionsgrenzwerten kann zu einer verzögerten, chronischen Lungenschädigung (Silikose) führen. Bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts sollte die Staubbelastung die Expositionsgrenzwerte nicht überschreiten.

Kristallines Siliziumdioxid – Quarz:
Die Internationale Agentur für Krebsforschung (IARC) hat diesen Stoff als "krebserregend für den Menschen" eingestuft.
Das National Toxicology Program (NTP) hat diesen Stoff als Gruppe K als "bekanntermaßen krebserregend für den Menschen" eingestuft
Die American Conference of Governmental Industrial Hygienists (ACGIH) hat diesen Stoff als A2 bezeichnet; Verdacht auf Karzinogen für den Menschen. Der Wirkstoff ist bei Versuchstieren bei Dosierungen, je nach Verabreichungsweg, an Stellen histologischer Art oder Mechanismen, die für die Exposition der Arbeitnehmer als relevant erachtet werden, krebserregend. Die verfügbaren epidemiologischen Studien sind widersprüchlich oder unzureichend, um ein erhöhtes Krebsrisiko bei exponierten Menschen zu bestätigen.

12. ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Bioakkumulation: Keine Informationen gefunden.
Ökotoxizitätseffekte: Keine Informationen gefunden.
Fischtoxizität: Golden Orfe (Leucisus idus) LC_{Lo}: mehr als 1.000 mg/l. Kalkstein (der hauptsächlich aus Kalziumkarbonat besteht) ist nicht als "giftiger Schadstoff" oder "gefährlicher Stoff" gemäß Abschnitt 307 und 311 des United States Clean Water Act eingestuft.

13. ÜBERLEGUNGEN ZUR ENTSORGUNG

Abfälle aus Rückständen dieses Produkts sind gemäß den Vorschriften der US-Umweltschutzbehörde (EPA) kein Sondermüll. Eine Entsorgung auf einer Deponie kann akzeptabel sein.
Konsultieren Sie einen Experten für die Entsorgung von wiedergewonnenem Material, um die staatlichen, provinziellen und/oder lokalen Vorschriften einzuhalten.

14. VERKEHRSINFORMATIONEN

U.S. DOT: Nicht reguliert

ADR/RID: Nicht geregelt

IMDG: Nicht reguliert

ICAO/IATA: Nicht reguliert

15. REGULATORISCHE INFORMATIONEN

US-Bundesvorschriften
OSHA: Die Inhaltsstoffe sind als Luftschadstoffe aufgeführt (29 CFR 1910.1000).
Gefährlich gemäß der Definition des Hazard Communication Standard (29 CFR 1910.1200).

TSCA (Toxic Substance Control Act): Alle Bestandteile dieses Produkts sind im TSCA-Inventar aufgeführt.

CERCLA: Gefährlicher Stoff, (40 CFR 302.4): Nicht aufgeführt.
Extrem gefährlicher Stoff (40 CFR 355): Nicht aufgeführt.

SARA-Gefahrenkategorie: Dieses Produkt wurde gemäß den EPA-"Gefahrenkategorien" geprüft, die in den Abschnitten 311 und 312 des Superfund Amendment and Reauthorization Act von 1986 (SARA Title III) veröffentlicht wurden, und gilt nach den geltenden Definitionen als in die folgende Kategorie fallend:
"Eine unmittelbare (akute) und chronische Gesundheitsgefahr."

Chemikalien, die den Berichtspflichten von Abschnitt 313 oder Titel III der SARA und 40 CFR Part 372 unterliegen: Keine.

STAATLICHE VORSCHRIFTEN:

Kaliforniens "Safe Drinking Water and Toxic Enforcement Act von 1986" (Proposition 65)

⚠ **WARNUNG:** Dieses Produkt enthält die folgenden nach Proposition 65 regulierten Materialien, von denen bekannt ist, dass sie Krebs oder Fortpflanzungsschäden verursachen. Die aufgeführten typischen Mengen ergeben sich aus ihrem natürlichen Vorkommen in den Rohstoffen, aus denen dieses Produkt hergestellt wird.

Kristallines Siliziumdioxid-Quarz mit einem Gehalt von 1,0 Prozent oder weniger

16. SONSTIGE INFORMATIONEN

Der Inhalt und das Format dieses Sicherheitsdatenblatts entsprechen dem U.S. Hazard Communication Standard 29 CFR 1910.1200, dem kanadischen CPR und dem Workplace Hazardous Materials Information System (WHMIS) sowie der Richtlinie 1999/45/EG der EWG-Kommission und der Verordnung 1907/2006/EG der EWG-Kommission (REACH) Anhang II. Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht auch der REACH-Verordnung (Änderung usw.) (EU-Austritt) 2019 Nr. 758.Dieses Produkt ist gemäß der Verordnung (EG) Nummer 2020/878 klassifiziert.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt stammen aus Quellen, die wir für zuverlässig halten. Die Informationen werden jedoch ohne jegliche ausdrückliche oder stillschweigende Gewähr für deren Richtigkeit zur Verfügung gestellt. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und können außerhalb unserer Kenntnis liegen. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich die Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten ab, die sich aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts ergeben oder in irgendeiner Weise damit verbunden sind. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt und darf nur für dieses Produkt verwendet werden.
Wenn das Produkt als Komponente in einem anderen Produkt verwendet wird, sind diese SDB-Informationen möglicherweise nicht anwendbar.